

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 277.

Montag, den 4. October.

1841.

Schauspielbarkeiten der jetzigen Messe.

Wer für wenig Geld unendlich viel sehen will, muß in die große:

optisch-malerische Zimmerreise

gehen, welche in der ersten Budenreihe vor Reimers Garten von A. Präuscher aus Stuttgart aufgestellt ist. Es sind hier wohl 25 verschiedene Städte, Häfen, Thäler, Bäder u. a. Gegenstände zu schauen und viele davon geben eine sehr hübsche getreue Ansicht. Wir schließen dieß wenigstens von dem hübschen Bilde, welches Dresden gewährt, wo man die große Brücke vor sich, die Brühlsche Terrasse zur rechten Seite, die Neustadt gegenüber und eine weite Aussicht in die Umgegend

hat. Die schreckliche Ueberschwemmung von Lyon, die Feuersbrunst in Wienerisch Neustadt, Charlestown in Südcarolina, das Thal Glarus mit dem Dorfe Käfels in der Schweiz, die Abholung der Asche Napoleons in St. Helena, der große Prachtzug, mit welchem sie im Dome der Invaliden zu Paris beigesezt wurde, ach und noch so vieles Andere ist zu sehen, daß es zu weitläufig sein würde, hier alles anzuführen. Nun freilich, lauter Meisterstücke sind es nicht, aber es giebt auch Beschauer genug, die nicht gerade auf Meisterstücke Anspruch machen. Abends bei Lampenbeleuchtung werden sie hier ihre Rechnung besonders und für einige Groschen so viel finden, daß sie die ganze Nacht davon süß träumen können.

I. Montag d. 4. Oct. A. 6 U. I. R. T.

□ A.

Theater der Stadt Leipzig.

Montag den 4. October: Die Favoritin, große romantische Oper mit Lamy von Donizetti.

Dienstag den 5. October: Richte und Tante, Lustspiel von Gdiner. Hierauf: Ritten in der Nacht, Posse nach dem Französischen. Zum Beschluß: Bierzehn Mädchen in Uniform, Bardbillenposse von Angely.

Heute, und folgende Tage:

Ausstellung

Leipziger Kunstvereins

in der Buchhändlerbörse,
geöffnet von 9 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm.
Eintrittsgeld 5 Ngr.

Bekanntmachung.

Das unter Nummer 6 in der Silnburger Gasse in Laucha gelegene Haus nebst dazu gehörigem mit ausgezeichneten Wein- und Obstpflanzungen bestandnem Garten soll

am 20. October 1841

Vormittags 10 Uhr in dem Gasthose zum goldenen Löwen in Laucha publicirt werden, und können Kauflustige dieses Grundstück von heute ab beim Besitzer in Augenschein nehmen

Leipzig, den 20. September 1841.

Dr. Brox.

* Von heute an wohne ich goldne Sonne an der Rosenthalbrücke, 2 Treppen hoch. Den 3. October 1841.

Dr. Reuter, pract. Arzt

und Arzt des Hall'schen und Ransbader Armen-Districts

Montag den 4. October

Anfang der Ziehung 5r Classe 20r kön. sächs. Landes-Lotterie in Leipzig, Ende der Ziehung den 15. October.

Erster Hauptgewinn

100,000 Thaler.

Mit Kaufloosen, ganze pr. 41 Thlr., halbe pr. 20 Thlr. 15 Ngr, Viertel pr. 10 Thlr. 7½ Ngr. und Achtel pr. 5 Thlr. 5 Ngr., empfiehlt sich die Hauptcollection von

P. Ch. Plentner.

Loose-Verkauf

der 5ten Classe 20r Landes-Lotterie bei

J. G. Luntzenbein,

Barfuß. Nr. 7/181 parterre.

Güterverladungen

nach der Oberlausitz und Schlesien werden stets angenommen von Herrn S. F. Carstens im Heilbrunn auf dem Brühl und von uns ohne irgend einen Aufenthalt prompt und billigt weiter befördert

Dresden, den 26. September 1841.

Winkler & Bische.

Die Buchhandlung von F. C. W. Vogel

befindet sich jetzt Poststrasse No. 19/201.

Universitätsstraße Neue Pforte Nr. 659, 2 Treppen ganz schwarze Tinte, schöne echt rothe u. blaue einzelne à 4, 1, 2, à 4 Gr., à Kanne 6 Gr., bei G. Frenzel, linirt fortwährend gut und billigt große und kleine Handlungsbücher, Register, Rechnungen etc.

Anzeige.

Beste Smyrnaer Tafelweine, à Pfd. 7½ Ngr. und beste Kranzweine, à Kranz 5 Ngr., 6 Ngr. 3 Pf. und 7½ Ngr., empfiehlt M. Sever, Nicolaistraße Nr. 50/600, im Gewölbe der Kirche gegenüber.

Extraseinen alten Jam.-Rum, feinste Punsch und Grog-Essenz empfiehlt billigt B. Schildt, Dresdner Straße, neben dem Rhein. Hofe.

Feinste Liqueure, sowie doppelte und einfache Branntweine empfiehlt billigt B. Schildt, Dresdner Straße, neben dem Rhein. Hofe.

Wagenverkauf.

Ein für die Stadt und zur Reise wohleingerichteter, in englischen Federn ruhender Phaëton steht zum Verkauf beim Sattlermeister Pausch, Peterssteinweg No. 9510.

Wagenverkauf. Eine elegante vierstellige Jalousiechaise und eine moderne vierstellige Droschke sind zu verkaufen bei dem Sattler Wandsch, kleine Windmühlengasse Nr. 10.

Hausverkauf in der innern Stadt in einer guten Lage für den Preis von 7000 Thlr.; Anzahlung 2500 Thaler. Das Nähere Nagazingasse Nr. 8, 2 Treppen bei G. Kühne.

Zu verkaufen sind große und kleine eiserne Geldcassen: Sporengässhen Nr. 3/83, bei Schlossermeister Fischer.

Zu verkaufen steht ein Federbett und ein Sopha: Nagazingasse Nr. 8, 2 Treppen hoch.

* Ein ansehnliche Quantität schwarzes Roggenmehl liegt billig zum Verkauf beim Bäckermeister Seifert auf der Serbergasse.

A. B. Ein sortirtes Lager von Chocolate und echt engl. Stahlfedern ist zu fest stehenden billigen Preisen zum Verkaufe überlassen worden der Commissions-Handlung von E. E. Blatzpiel, Reichels Garten Nr. 1.

Die Puppenfabrik von Henriette Lürk empfiehlt ihr Lager feiner und mittelfeiner Puppen zu den annehmbarsten Preisen: Markt, S. Budenreihe.

* Es empfiehlt sich zu Ansicht von neuen Pariser Mäntelchen und verspricht zugleich schnelle und prompte Bedienung E. Bräutigam, Thomaskirchhof Nr. 4.

Minna v. Grävenitz, geb. O'Reilly,
Firma:

**Thomas O'Reilly aus London,
Fabrik in Gera,**

empfehlen sich auch diese Messe mit ihren wohlbekanntesten echten Windsorseifen in feinsten Qualität und großer Auswahl, vorzüglich mit der anerkannten Blumenseife in verschiedenen Wohlgerüchen, auch wie immer mit dem feinsten Rasirpulver.

Stand, wie früher in Auerbachs Hofe, vom Markte herein links der dritte.

G. Heintz,

Juwelier und Bijouterie-Fabrikant aus Berlin, empfiehlt sein Lager geschmackvoller Bijouterien: Brühl Nr. 24/516, 2. Etage.

Gustave Damay

aus Paris,

patentirter Hoflieferant Sr. Majestät, empfiehlt zur gegenwärtigen Messe sein Lager der modernsten und geschmackvollsten seideneu und anderer Meublesstoffe eigener Fabrik, als: Lampas, Damas, Brocatelles, Carolines, Damas des indes, Bordures, Venitiennes pour Portières, Damas laine & soie, tout laine, impressions sur Lastings, Velours d'Utrecht etc. etc.: Katharinenstrasse Nr. 20/370, erste Etage.

* In demselben Locale ist eine Niederlage von französischen seideneu und Fil-d'Ecosse-Strümpfen und seideneu Handschuhen, sowie eine Partie seidener Kleiderstoffe zu billigem Preise.

Anzeige von M. Levi W^{we}, Stickmuster-Verlag

in Berlin.

Da ich abgehalten bin, diesmal selbst zur Messe nach Leipzig zu kommen, so habe ich Herrn Pietro Del Vecchio daselbst (Ecke vom Markt und Barfußgäßchen) ein reichhaltiges und schönes Lager meiner neuesten Stickmuster übergeben, welche derselbe en gros zu meinen eigenen Preisen mit 50% Rabatt verkaufen wird.

Peter Wolff et Sohn

aus

Barmen

Salzgässchen Nr. 7/408, der Börse gegenüber erste Etage,

beziehen die hiesige Messe mit einem reichhaltigen, wohlaffortirten Lager von seideneu, halbseideneu und baumwolleneu Bändern eigener Fabrik und versichern billige Bedienung.

Die Pfeifenfabrik

von

J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,

empfehlen ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren, Etöcken, Billardbällen, und auch andere Drechsler-Waaren. Sein Stand ist Katharinenstraße, Eckbude am Markte, Kochs Hofe gegenüber.

Mäntel für Damen,

neuester Pariser Façon, sind fertig zu haben und empfehle sie einem hiesigen und auswärtigen Publicum zur Ansicht und zum Verkaufe. Auch werden Bestellungen jeder Zeit aufs Schnellste und Pünktlichste ausgeführt bei

Carl Wagner, Damenkleider-Berfertiger, Petersstraße Nr. 34/61, neben den 3 Rosen.

Die Pianoforte-Fabrik

VON
Carl Mohn,

Peterstraße, drei Rosen, im Hofe links, empfiehlt ihr assortirtes Lager von **Concert-, Stubflügeln und Tafelpianos** zu den billigsten Preisen und leistet für deren Dauer fünfjährige Garantie

Wohlfeiler Verkauf.

Die durch die **Arbeitsanstalt des Frauenhilfsvereins** gefertigten Arbeiten, als alle Sorten Männer-, Frauen- und Kinderhemden, so wie alle Arten Strümpfe und Socken, sind auch diese Woche zu den billigsten Preisen zu haben und werden der geneigten Berücksichtigung des geehrten Publicums angelegentlich empfohlen. Grimmaische Gasse, Bude vor Herrn Pianers S. Wölbe.

Fortwährend ist auch ein Lager gewannter Gegenstände zur Auswahl bereit bei **Mad. Constantin, Thomasfirchhof Nr. 4/153, im ersten Stock.**

Das Pianoforte-Magazin von J. G. Darnstadt,

Neumarkt Nr. 41 626 (große Feuerkugel),

empfehlen eine ansehnliche Auswahl solid gebauter Instrumente in Flügel- und Tafelform, neue und gespielte, zu äußerst billigen Preisen.

Auch sind die einfachen und anerkannt zweckmäßigen Chiroplaste (Handleiter), so wie die von Wien aus empfohlenen Mälzel'schen Fingerschneller (Leidermaschinen) wieder vorrathig.

Leonh. Müller aus Erfurt

empfehlen sich seinen geehrten Kunden mit allen Sorten Uhren- und Waaren eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Sein Logis ist in der Peterstraße, im Gasthofe zum goldenen Arm.

H. Münster & Comp. aus Paris

beziehen diese Woche mit gefassten Diamanten, Bijouterien, Perlen und colorierten Steinen; auch kaufen sie Brillanten Sie logiren Reichstraße- und Brühl-Ecke Nr. 510.

Die Uhren-Handlung

L. Bethmann-Lähne in Leipzig, Firma: C. H. Lähne Witwe,

Hainstraße No. 82/196.

ist durch mehr eben erhaltene Sendungen der neuesten und ausgezeichneten Muster Pariser Pendulen in Bronze-, Porzellan- und Holzgehäusen sehr reich assortirt, um jeden Auftrag auf das Prompteste zu den billigsten (festen) Preisen ausführen zu können. Zugleich empfehle ich mein Lager Taschenuhren von ordinairsten bis allerfeinsten Qualitäten zur gefälligen Beachtung. Louis Bethmann-Lähne.

Die alleinige Niederlage für Leipzig von dem ächten Eau de Cologne

von
Johann Anton Farina in Cöln,

K. Preuss. Hoflieferanten,

besindet sich bei

Friedrich Fleischer

Grimmaische Straße Nr. 27/755.

Preis pr. Dutzend Prima 4 Rthlr. Verkauf im Ganzen und Einzelnen.

Das engl. Baumwollen-Garnlager

Willert & Comp. aus Hamburg

P. F. Willert aus Manchester

ist wie frühere Messen: Brühl Nr. 3/337 bei
Ferd. Garrigues.

Uhren-Lager

L. W. Scholle,

Markt No. 17/2,

ist in allen Arten Tisch- und Taschenuhren aufs Vollständigste assortirt und verkauft zu billigen Preisen.

Die Cravaten- und Modewaaren-Fabrik

Henriette Goldschmidt

besindet sich von heute an im Schuhmachergäßchen Nr. 10/536, Ecke der Reichstraße, 1. Etage, außer der Messe, parterre, nach der Reichstraße heraus, im Gewölbe der Herren Gebr. Böbe, und empfiehlt sich mit einem vollständig assortirten Lager von den neuesten Modeartikeln zu den billigsten Preisen.

Carl Schleicher

aus
Schönthal bei Aachen,

empfehlen sein Mess-Lager von seinen Näh- und Stricknadeln, so wie von Seiden-, Sammt- und Atlas Knöpfen, Reichstraße Nr. 40/434, Ecke des Böttchergäßchens, 1 Treppe.

Tapissiererei-Stickereien,

unverfangene, fertige und garnirte in großer Auswahl empfohlen

Lehmus & Müller aus Berlin,

Reichstraße Nr. 425, 1. Etage, unweit des Brühls.

Die Bilderrahmen- und Goldleistenfabrik

Pietro del Vecchio

am Obstmarkt,
Verkaufslocal am Markte,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Goldleisten in allen Größen, so wie die neuesten und geschmackvollsten Baroque-Rahmen zu den billigsten Preisen. Wiederverkauf erhalten einen ansehnlichen Rabatt.

L. Lazarus & Comp., Bijouterie-Fabrikanten,

Reichsstrasse No. 48/403.

Bänder und baumwollene Garne.

Unsere geehrten Geschäftsfreunde zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir unser Lager von Bändern und baumwollenen Strickgarnen eigener Fabrik für diese und künftige Messen nach dem Seller'schen Hause, Reichsstrasse Nr. 55/579, in der Nähe der Grimma'schen Straße 1 Treppe hoch, verlegt haben.

J. J. Schwarz Söhne & Comp.
aus Magdeburg und Berlin.

Das auf's Beste assortirte Leinen-Lager von

Rabe & Comp. aus Bielefeld

befindet sich bei Füllmichs Erben, Brühl im Kranich.

Steingut-Lager

bei
Carl Heinr. Kleinert,
Grimma'sche Straße Nr. 27/755.

empfehlen sich mit den bekannten weißen Meißener, als auch französ. Steingut in bedruckten Tafel- und Kaffeegeschirre etc., so wie mit einer großen Auswahl französ. und deutscher Porzellanfassen etc., zu den billigsten Preisen.

Frankfurter Wachsstock, beste Nachtlichter, Fischbein aller Art, Stuhl- und Schirmrohr,

sowie ein auf's Reichhaltigste sortirtes

Knopf-Lager

empfehlen zu billigen Preisen

Ernst Aug. Sonnenkalb,
Thomaspforten Nr. 11/111.

Verkauf.

Bremer und Havana-Cigarren

in verschiedener Qualität und in reicher Auswahl, lagern, und werden während dieser Messe in Partie-Verkauf zu Fabrikpreisen abgelassen: Thomaspforten Nr. 9, 1 Treppe, vorn heraus.

Auch liegen alle Proben zu gefälligen Bestellungen, zum Verkauf des Tages, zur Ansicht bereit.

Das Lager chirurgischer Instrumente und Messer- schmied-Waaren

von
Carl Löwe,
am Markte, unter dem Rathhause,
empfehlen sich der höchsten Beachtung des weiten Publicums.

F. C. Stegmann aus Berlin

empfehlen wiederum zur gegenwärtigen Messe sein Lager Toiletteleifen und Parfümerien in bester Qualität und zu solchen Preisen. Der Stand befindet sich unter dem Bühnen, am Rathhause Nr. 33.

Gebrüder Hackenbroch

von Köln

empfehlen den Herren Juwelieren, Gold- und Silberarbeitern ihr assortirtes Lager: Reichstraße Nr. 399, 2. Etage.

Petersstrasse No. 4, 1 Treppe, bei Herrn W. Nauck:

Adolph Girtanner

(Association Hübner)

von St. Gallen

feine französische Stickereien, Mous-
selines et Damastes veloutés.

C. M. Weishaupt Söhne,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

Reichsstrasse No. 49/404.

Billiger Tapeten-Verkauf.

Indem ich gefonnen bin, mein Tapetenlager gänzlich aufzugeben, verkaufe ich solche von heute an weit unter dem Fabrikpreise.

J. D. Engelmann,
Petersstraße Nr. 13/30, erste Etage.

Das Tapeten-Lager

von

F. A. Schütz

ist wiederum durch eine große Auswahl der neuesten Muster, sowohl eigener als französischer Fabricate, bereichert, und empfehle solches unter Zusicherung der billigsten Preise.

Bugleich verbinde ich damit die Anzeige, daß eine vollständige Musterkarte meiner Fabricate, zur Aufnahme von En gros-Bestellungen, in meinem Verkaufsorte bereit liegt.

F. A. Schütz,
Grimm. Straße, Auerbachs Hof, erste Etage.

Zu gegenwärtiger Messe empfehle ich mein auf's Vollständigste assortirtes

Tapeten-Lager

französischer und eigener Fabrik unter Zusicherung der billigsten Preise.

Bruno Löbcher,
Grimma'sche Gasse, Löwenapothek, 1. Etage.



Mein auf's Beste assortirtes Lager von
Divans, Ottomanes, Sophas, Stühlen
(aller Art), Rosshaarmatratzen

und allen in dies Fach einschlagenden Gegenständen zu beliebiger Auswahl und den billigsten Preisen empfehle ich zu geneigter Beachtung.

F. A. Fränkel, Tapezierer,
Nr. 1/68, Eckhaus der Petersstraße und des Thomaspfortens

Die Ananas-Kartoffel,

eine Natur-Schönheit, ist diese Messe zu verkaufen, Dienstag- und Sonnabends, Burgstraße, am weißen Adler.

Reine Markpomade mit China.

Seit vielen Jahren bereits mit Anfertigung dieser wahrhaft guten Pomade beschäftigt, die zwar nicht, wie von so vielen dergleichen Pomaden und Haarölen gesagt wird, neue Haare erzeugt, sondern nur das erfüllt, was man der Natur gemäß von einer guten Haar-Pomade verlangen kann, das **Ausfallen der Haare zu verhindern, die noch vorhandenen zu kräftigen und den Wuchs derselben aufs kräftigste zu befördern**, empfehle ich dieselbe als ein wahrhaft bewährtes Mittel zur Erhaltung und Verschönerung der Haare, in Pots à 5, 10, 15 und 20 Ngr.

Da aber die Anwendung von Pomade nicht für Jedermann angenehm ist, sondern viele Personen den Gebrauch eines guten Haaröls vorziehen, so fertige ich jetzt auch ein

Rindsmarköl mit China,

aus denselben edeln Ingredienzen bestehend, wie meine schon längst bekannte Chinspomade, nur mit dem Unterschied, dass, statt des festern Marks, das feinere und flüssigere Marköl angewendet ist und dasselbe im Gebrauche viel angenehmer ist, dabei eben so kräftigwirksam. In Flacons à 8 u. 16 Gr. ist dasselbe stets frisch zu haben bei

Hermann Götze, Coiffeur,
Hainstrasse No. 28/201, erste Etage.

Alle Sorten

Maler- u. Zeichen-Artikel

empfiehlt in größter Auswahl die Kunsthandlung von

Pietro Del Vecchio
am Markte.

J. Labeunie, Oppenheim & C.

aus Paris,

haben ihr Lager

Pariser, Lyoner und Nimeser Chales
und Nouveautés

Katharinenstraße Nr. 10/114.

Eau de Cologne.

Johann Maria Farina
aus Cöln.

Destillateur des ächten Cölnischen Wassers, bezieht die Messe und hält Lager: Reichstraße Nr. 45/399.

Ragout-Muscheln

in großer Auswahl bei **C. J. Kopp** aus Mainz, Koch Hof.

Muschel-Sammlungen

in Carton für Kabinett nebst vielen Arten neuer Cabinets-Muscheln:

Koch Hof, bei **C. J. Kopp** aus Mainz.

Umschlagetücher

aller Arten empfiehlt das

Chales- und Bücherlager

von **Gebrüder Dombrowsky**, Grimm. Str., Colonnaden.

Die neu errichtete königl. sächs. concess. Spielkarten-Fabrik

von

J. G. Schulze in Leipzig,

Nicolaistrasse No. 6752,

empfiehlt sich mit einem wohl assortirten Lager franz. Whist- und L'hombre-, sowie deutscher Schwerdt-Karten in bester Qualität zu billigen Preisen.

J. S. Douglas

aus Hamburg, London & Magdeburg

bezieht diese Messe zum zweiten Male mit seinen als Heil- und Schönheitsmittel rühmlichst bekannten Fabrikaten in Cocos-Ruß-Öl, Soda-Seife, Cocos-Ruß-Öl-Pomade (das vorzüglichste Produkt dieser Art), und die ausgezeichnetsten englischen und französischen Toilette-Seifen.

Sein Lager befindet sich Grimmaische Straße Nr. 5, 1 Treppe.

Carl Kölle

aus Stuttgart

empfiehlt mehre hundert Paar Gummi-elastum-Sohlen, Gamaschen für Herren und Damen und Sohlen, die den verlorenen Fußschweiß wieder herbeiziehen und für Hämorrhoidal- und Sichtsleidende von den berühmtesten Doctoren in Baiern, Baden, Württemberg und Sachsen bestens empfohlen werden. Petersstraße Nr. 5/72, bei Herrn Schuhmacher Stidel.

Englisches kurzes Stahlwaarenlager von Georg Boggis

aus Sheffield.

Für gegenwärtige Messe empfehle ich mein Lager von eisernen oder schwarzgriffenen Tisch-, Dessert-, Rasir-, Taschen- und Federmessern, Damen-, Schneider- und Lichtsheeren, besten englischen Nähadeln mit gehobten Augen, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Waaren von der besten Güte und zu den billigsten Preisen; desgleichen echt englische Bindvorleise. Mein Stand ist auf dem Hauptmarkte, gegenüber dem Salsaaßchen, in der Bude des Herrn Weber.

NB. Rasirmesser ohne Weiteres gebrauchsfähig garantire ich.

Reginald Wanka

aus Prag

gibt sich hiermit die Ehre ergebenst zu erinnern, daß seine bereits in Nr. 271 d. Bl. rühmlichst anerkannte Kunstgalerie, die von der eleganten und kunstverständigen Welt immer mit voller Zufriedenheit beachtet wird, auch ohne den sogenannten Ausrufer, täglich von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends immer gleich zu sehen ist, ohne daß Jemand auch nur eine Minute warten müßte.

Jacquard-Maschinen.

Zur Fertigung derselben in besser und neuester Construction zu möglichst billigen Preisen empfiehlt sich Unterzeichneter den betreffenden Herren Fabrikanten, und ist bereit, gefällige Aufträge bei seinem Wohnort vom 1. bis 6. Decbr. entgegen zu nehmen. Derselbe ist täglich von früh 10 Uhr bis Abends 6 Uhr im Rosenkranze zu sprechen.

J. Ernst Auerbach,
Maschinenbauer aus Chemnitz.

Pariser
Patent - Putzköpfe
 mit Lederüberzug,
 wegen ihrer Zweckmäßigkeit rühmlichst bekannt,
Puppenköpfe und Leiber
 in neuesten Façons empfiehlt zu den billigsten Preisen
 Ernst Aug. Sonnenkalt,
 Thomaskirchhof Nr. 11/111.

Havana - Cigarren.

Wir empfangen eine neue Sendung echter Havana-Cigarren,
 in den Preisen von 20 — 50 Thrn.
 Carl & Gustav Harfort,
 Brühl, Krafts Hof.

A. G. Haimann von Chemnitz

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von
 Damentaschen, Arbeitsbeuteln, Kindertaschen, Damen-
 Cravaten, Herren-Negligémützen, Tabakbeuteln etc.
 Verkaufsort Markt, im Hause des Herrn Beckerlein.

Heinrich Rapp

aus Stuttgart

bezieht auch diese Messe mit einem vollständig assortirten
 Lager seiner Fabrikate als: wollene Tischdecken in Hochdruck,
 auf Tuch gedruckte Pantoffeln, Mützen, Damen- und Kinder-
 taschen, Überzüge zu Fußböden etc., so wie halbwollene
 (Jacquard) Tisch- und Clavierdecken, und hat sein Verkaufsgewölbe

Brühl Nr. 84/321,
 neben Herrn E. S. Dittens.

Ausverkauf.

Besonderer Umstände halber sollen folgende höchst elegante
 Messgegenstände, welche sich vorzugsweise zu Messgeschenken
 eignen, zu folgenden beispiellos billigen, aber festen Preisen
 sofort verkauft werden: Gold- und Silberwaaren, als
 goldene Heiratsringe 2 — 3 Rthlr., kleine Herrn- und
 Damenringe jeder Art 12 Gr. — 2 Rthlr., Broches mit
 Granaten 1 Rthlr. 8 Gr. — 2 Rthlr. 12 Gr., Ohrgehänge
 jeder Art 12 Gr. — 2 Rthlr. 12 Gr., Nadeln, doppelt und
 einfach, 12 Gr. — 1 Rthlr. 12 Gr., Optische Gegen-
 stände, als: eleganteste doppelte Doppelgucker 1 Rthlr. 8 Gr. —
 3 Rthlr., eleganteste Lorgnetten 4 Gr. — 1 Rthlr. 12 Gr.
 vorzüglich gute aromatische Messing-Feinröhre 4 — 5 Rthlr.,
 vorzüglich gute Herren- und Damenbrillen mit den besten
 Gläsern 12 Gr. — 1 Rthlr., ächte spanische Rohrstöcke
 18 Gr. — 20 Gr., und noch vieles Andre zu unglaublich
 billigen Preisen Reichstraße 543, 3te Etage; ein großer
 goldener Schlüssel bezeichnet das Haus.

Ein- und Verkauf von Juwelen und Perlen

bei G. Marcus Oppenheimer & Kirchberg aus
 Frankfurt a/M., Brühl Nr. 70/454, Crelinger's Haus, der
 Reichstraße gegenüber.

Eine Partie abseleagerte

echte Havanna - Cigarren

soll, um gänzlich damit zu räumen, doch nicht unter
 100 Stück, billig verkauft werden: Brühl Nr. 15/422,
 1 Treppe.

Schwarzwälder-Uhren.

G. Blessing, Uhrenfabrikant
 aus Urach im Schwarzwald und Leipzig,
 Petersstraße goldner Hirsch Nr. 30/57,
 empfiehlt sein beutens assortirtes Uhren-Lager, en gros
 zum Fabrikpreise und im einzelnen billigst.

Beinkleider à la Paris

in großer Auswahl, empfiehlt das Cabinet moderner Herren-
 Kleider von Pancratius Schmidt, Grimm. Straße Nr. 15



Die Niederlage der k. sächs. conc. Stearin-Kerzen-
 und Seifenfabrik in Schönefeld bei Leipzig, für Brillant-,
 Stearin-, Kirchen- und Wagen-Kerzen, so wie feste
 Soda- und Balk- (Dleine-) Seife befindet sich Grim-
 ma'sche Straße Nr. 31/593, im Hofe.

Louis Ploß.

Ausverkauf

von

ladirten Blechwaaren

aller Sorten

in Auerbachs Hofe Nr. 46.

Der eleganten Herrenwelt

die ergebene Anzeige, daß im Cabinet moderner Herrenklei-
 der von Pancratius Schmidt, Grimm. Straße Nr. 15,
 neue Façons von wasserdichten Paletots, Röcke à la Paris etc.
 wie auch Beinkleider und Westen von großer Auswahl fer-
 tig geworden sind.

Bruchbandagen

für angehende, wie für die schwersten Brüche, sowie alle
 Arten Bandagen und Maschinen zur Heilung der Ver-
 krümmungen des Rückrats, der Füße, ausgetretener Schulter-
 blätter, fertigt und empfiehlt in der reichsten Auswahl

Job. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
 Bandagen-Magaz.: Markt Nr. 17/2, neb. Auerbachs Hofe, 1 Tr.

Das

Haupt- Meubles - Magazin,
 in Barthels Hofe am Markte, Gaisstrassen-
 Ecke Nr. 8194,

empfiehlt sein Lager sauber und gut gearbeiteter Meubles in
 mehreren Holzarten, nebst Spiegeln, zu möglichst billigen Preisen

Ein Salon- oder Concertflügel

steht jetzt unter Andern in meiner Fabrik fertig, auf den ich
 das musikliebende Publicum besonders aufmerksam zu machen
 Gelegenheit nehme

Wilh. Fischer, Pianoforte-Fabrikant,
 gr. Windmühlengasse Nr. 48/861.

Corsets für Damen.

S. Lottner, Schnürleibfabrikant aus Berlin, empfiehlt diese Messe in größter Auswahl von Nouvelle Stoffe de la plus belle Façon, unter Zusicherung der billigsten Preise. Thomaskäfigen Nr. 11/111, 1. Etage.

Angefangene Stickerien,

mit welchen mein Lager aufs Neue in mannigfaltigsten Gegenständen auf alle Arten Canevas vollständig assortirt ist, und unter welchen sich Perlarbeiten vortheilhaft auszeichnen, empfehle ich zu den billigsten Preisen bestens.

Wilb. Penzler, Reichstraße Nr. 2/606, 2. Etage.

Localveränderung.

Ratban Marcus Dyppeheim, Juwelier aus Frankfurt a. M., steht diese Messe Nicolaistraße Nr. 22/736, vom Brühle erstes Haus links, im ersten Stocke. Kauft und verkauft gefasste und ungefasste Edelsteine und Perlen, wie auch Art quitäten.

* Die höchsten Preise für Juwelen, Perlen und feine coul. Edelsteine zahlt **S. Friedeberg aus Berlin,** Brühl Nr. 24, neben dem roten Stiefel.

Agenturgesuch.

Ein mit Hamburgs Platz und Handelsverhältnissen sehr vertrauter junger Mann beabsichtigt daselbst ein Agenturgeschäft für Fabriken und überseeische Handlungshäuser zu beginnen und dabei Bremen, Lübeck, Kopenhagen, Flensburg und andere Plätze der näheren Umgegend zu bereisen. Die Empfehlung und Unterstützung der seit eines vieljährigen Börsenbesuches erworbenen ausgebreiteten Bekanntheit lassen ihn von seiner Bemühung für achtungswerthe Etablissements den besten Erfolg erwarten und ersucht er, falls Jemand geneigt sein sollte, ihm seine Geschäfte zu übertragen, sich gefälligst zu wenden an **Friedr. Wolter,** bis zum 8. October in Leipzig, Hotel de Baviere, Zimmer Nr. 18 — später in Hamburg, holländischer Brook Nr. 29.

Reise-Gesellschafter,

um bis den 6. October über Nürnberg nach Smünd mit Extra-Post zu reisen, werden 1 à 2 Personen gesucht. Zu erfahren, Salzgaschen Nr. 6.

* Ein solider kräftiger Burische von 15 — 17 Jahren kann Beschäftigung finden in der lith. Anstalt von **Friedr. Kerschmar.**

Als Directrice

einer Tapfferie-Waaren-Manufaktur, in einer nicht zu fernem großen Stadt in Preußen, wird eine Demoiselle mit den nöthigen Fähigkeiten dazu ausgerüstet, und von sittlichem Lebenswandel, unter sehr vortheilhaften Bedingungen, für jetzt oder später verlagert. Nur selbst darauf Reflectirende wollen sich persönlich oder in Briefen an die Herren **S. Morgens Stern & Comp** in Leipzig wenden, welche die Güte haben werden, nähere Auskunft darüber zu geben.

* Stülbe, Canevas-Stickerinnen für den Beschäftigung in der Burgstraße Nr. 21, 2 Treppen bei

Sophie Liebherr.

Gesucht wird ein Mädchen, welches zunächst die Küche zu besorgen hat. Näheres Neulirchhof Nr. 41/275, 1. Etage.

Gewölbe gesuch.

In der Reichstraße in guter Meslage wird ein Gewölbe zu miethen gesucht, und sind Of-

ferren in der Tuchhalle bei Herrn **E. H. Heyne** abzugeben.

Die nächsten Messen

sind im Brühle Nr. 28/735 im Schause sowohl 2 schöne Gewölbe, als auch in erster und zweiter Etage fünf und sechs große Stuben in einer Fronte, zu Waarenlagern aller Art passend, vom Eigenthümer abzulassen.

Ein Familienlogis, 2. Etage vorn heraus, ist von Ostern an zu vermieten beim Bäckermeister **Seifert** auf der Gerberaasse.

* * * Mehrere sehr schöne Gewölbe können nachgewiesen werden bei **S. Krobisch,** Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Es werden heute, Sonntag den 3. Oct., 2 große mechanische Vorstellungen gegeben, in der Bude vor **Reimers Garten** Nr. 2, die 1. um halb 5 Uhr, die 2. um 18 Uhr, wozu erachtet einladet **Professor Schumann.**

Die Wiener Sänger

Freudenschuß, Schregel, Gerlach und dessen Tochter **Katharine** werden sich heute bei Herrn **Herrn Rizing** produciren.

Die Sängerkfamilie **Rizingen,** heute bei Herrn **Märtens.**

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Heute Concert in Janichens Kaffeegarten.

Dienstag Tanzübung im Petersschießgraben. Herrmann Friedel, Tanzlehrer.

* Morgen Dienstag den 5. Oct. Abendvergnügen im Wiener Saal.

Anfang 18 Uhr. **E. Reichentring,** Tanzlehrer.

Heute Montag Concert und Tanz im Petersschießgraben.

Heute Concert und Tanzmusik im Wiener Saale. **J. Kopisch.**

Heute Montag Concert und starkbesetzte Tanzmusik in Lannerts Tanzsalon.

Heute Montag Concert und Tanz im Kaffeehause zu **Krügers Bad.**

Auch während der Messe werden die Gesellschaftstage, welche gewöhnlich Montags, Mittwochs und Freitags stattfinden, fortgesetzt. **Schulze, in Stötterig.**

Verloren wurde 1 Originalloos von Nr. 21,817, zur 5. Classe der 20. k. l. Landeslotterie gehörig. Der Finder erhält in der Petersstr. Nr. 29/56, im Hofe 1 Tr., eine angemessene Belohnung.

* Ein Bällchen gez. H. I. # 49. in Leinwand embl. und geschnürt, ungefähr 1/2 Str. an Gewicht, ist gefunden worden. Der Eigenthümer hat sich zu melden beim Wächter des Aufschlages am Ransstädter Thore. Leipzig, den 3. October 1841. **J. E. Grunewald, Wächter.**

Concert im Café français

von dem vereinigten Stadtmusikchor.

Wena der Schurnachergehilfe C. Hemmer bei seinen theatralischen Vorstellungen im Gerhardschen Garten sich durch unerlaubte Zusätze öffentlich persönliche Beleidigungen ferner zu Schulden kommen lassen sollte, so wird man denselben sofort zur gerichtlichen Verantwortung ziehen, was für dieses Mal nur in Rücksicht auf seine Umstände unterbleibt.

Aufforderung.

Von den Erben des verstorbenen Hrn. Adv. Franz Lud-

wig Trübschler mit Regulirung der Nachlassangelegenheiten beauftragt, ersuche ich diejenigen, welche Zahlungen an den Nachlass zu leisten haben, Forderungen an solchen beanspruchen oder Auskunft über dem Verstorbenen übertragene Rechte angelegentlichkeiten wünschen, sich an mich wenden zu wollen.

Leipzig, den 1. Octbr. 1841.

Adv. Wilhelm Brand,
Katharinenstr. Nr. 13.

Einpasirte Fremde.

Hotel de Baviere: Hr. Partic. Theed nebst Fam., u. Lushington, Partic. v. London. Scholleche, Hauptm. v. Fichtenberg. Dempel, Kfm. u. Junghans, Partic. v. Dresden. v. Kaimon, Kfm. von Stuttgart. Ruff, Kfm. von St. Louis. Emeler n. Lehnardt, Kaufl. von Berlin. Franke, Kfm. v. Bremen. Schüll, Kfm. v. Düren. Sontag, Privat. von Dresden. Engel, Kfm. v. Paris. Meyer, Partic., u. Rumpf, Ass. v. Magdeburg. Kfm. Weiß nebst Sohn, v. Langensalza. Graf, Kfm. v. Berlin. v. Jagow, Major v. Frankfurt. Se. Erlaucht der Graf v. Schönburg-Wechselburg, Köppe, Leut., u. Barmann, Insp. v. Magdeburg. Arens, Stud., u. Witt, Buchdr. v. Berlin. Dornberg, Kfm. v. Oblar.

Hotel de Bologne: Hr. Fank, Gutsbes. v. Mecklenburg. Boudet, Partic. v. Raapstadt. von Sobbe, Oberleut. v. Raumburg. Ehtelmeyer, Ober-Ass. v. Leipzig. Hammer, Fabr. v. Bitterfeld. Solms, Ober-Rath v. Stettin. Gercke, Kfm. v. Magdeburg. Zeising, Bürgermeist. v. Brechna. Rosberg, Dekon. v. Grödel. Lingke, Dekon. v. Bismarck. D. Wolf, von Böttingen. Preisler, Brauberr von Halle. Platert, Juwelier v. Dresden. Wendeburg, Dekon. von Bendeleben. Hoffhaus, Buchberger nebst Fam., v. Berlin. Henke, Chemiker von Schönbeck. Schwarz, Dekon. v. Fulda. Daniel, Bildhauer v. Dresden. von Fark, v. Kitau. Geh.-Rath Philippborn nebst Fam., u. Wolf, Kfm. v. Berlin. Pannier, Hofrath v. Zerbst.

Hotel de Russie: Hr. Faber, Kfm. v. Magdeburg. Erwin, Kfm. v. Göttingen. Solle, Kfm. v. Mitau. Lewi, Kfm. v. Berlin. Denninger, Kfm. v. Frankfurt a. M. Lewis, Kfm. v. Paris. Stadler, Kfm. v. Nürnberg. Sessinghaus, Kfm. v. Trier. Schöller, Kfm. v. Köln. Esakiewich, Kfm. v. Katalau. Poppe, Kfm. v. Halle. Eggert, Kfm. v. Magdeburg. Lange, Kfm. v. Plauen.

Hotel de Sage: Hr. Partic. Biantz nebst Fam., und Rentier Kuita nebst Gem., v. London. Pöckel, Kfm. v. Warschau. Wendisch, Kfm. v. Wien. Boldet, Kfm. v. Bordeaux. Jago nebst Gem., von Nürnberg. Se. Excell. der Feldmarschall-Leut. v. Radawa, v. Besh. Hauptm. v. Blaskewich, Divis. Adjut. von Großwardein. Aleemann, Buchdr. von Berlin.

Blaues Ross: Hr. Schubert, Kfm. von Gera. Weisner, Kfm., u. Müller u. Ewald, Hdlsl. v. Altenburg. Scheib. u. Freilag, Gerber v. Eisenberg.

Deutsches Haus: Hr. Volgt, Kfm. v. Magdeburg. Ger.-Dir. Kunze nebst Gem., von Engfeld. Philipp, Justizamt. von Leisnig. Offent, Kfm. v. Magdeburg.

Goldner Adler: Hr. Helberich, Oberamt. v. Frasdorf. Haffe, Buchdr. v. Bernburg. Krendorf u. Deegen, Kfl. v. Erfurt. Dertel, Bauersp. v. Raumburg.

Goldnes Einhorn: Hr. Reichtinger, Goldarbeiter von Erding. Hessel, Kaufm. v. Nerehan. Öbring, Conduet. v. Frankfurt a. d. O. Mühl, Dekon. von Neusegast. Fiedt, Goldarbeiter von Stralsund. Bier, Adv. v. Freiberg. Schmidt u. Scheffler, Fabr. von Gotheburg und Dresden.

Goldnes Horn: Hr. Fleischer, Stud. v. Prag. Privat. Patsch nebst Gem. u. Nichte, v. Berlin. Bönel, Kfm. v. Plauen. Lauckner, Kfm. v. Stralsund. Feuerbusch, Hdlsl. v. Bittau.

Goldner Hut: Hr. v. Sig-sar, Forst-Junker v. Altenburg. Benzl, Amtm. von Lorgau. Raumborf, Kaufm. von Werdaun. Ruggenburg, Kfm. von Dresden. von Raab, Rittergutsbes. von Reudnitz.

Goldner Kranich: Hrn. Pfeiffer u. Schneider, Kfl. v. Berlin. Rosenberg, Orgel u. Regler, Kaufl. von Magdeburg, Benschhausen und Cretebrück.

Großer Blumenberg: Hr. v. Ehrenlein, Oberst, Kfm. Preuss nebst Fam., u. Schmalz, Accis-Insp. v. Dresden. Buchs, Prof. von Gotha. Se. Excellenz der General Constant, v. Amsterdam. Fürst, Kfm. v. Wankelster. Graf Bostory nebst Fam., v. Warschau. Se. Excellenz der General Bessler, v. Erfurt. Goldschmidt, Kaufm. von Hamburg. Feig, Kfm. v. Bergen. Dräse, Kfm. v. Erfurt. Liegmann, Kfm. v. Berlin. Pohlmann, Kaufm. von Breslau. Volgt, Rentier v. Raumburg. Roth, Kaufm. von Breda.

Grüner Baum: Hr. Wachsmuth, Geh. Reg.-Rath von Raumburg.

Reichenbach, Kfm. v. Altenburg. Schreiber, Buchdr. v. Gera. Schieferdecker u. Brosch, Kfl. von Leipzig. Köfner, Mühenbes. v. Kösen. Rittergutsbes. Hertwig, nebst Familie, von Breitingen. Stadelmann, Apotheker von Giesleben. Mühlmann, Decon. v. Zwickau. Wolf und Michael, Gutsbes. von Schreiber.

Grünes Schild: Hr. Karniewski u. Bielicko, Partic. v. Warschau. Roth, Actuar v. Rudolstadt. Geißler, Kfm., und Plomory, Maschinist von Berlin. Senf. Bürgermeist., Grünler u. Hagler, Kaufl. v. Gera. Bonte, Insp. v. Gr.-Salza. Ring, Färber von Glauchau. Salmuth, Gutsbes. v. Güsten. Lisch, Kfm. v. Dresden. Privat. Sarstädt nebst Gem., von Magdeburg. Mad. Casska, nebst Fam., von Warschau.

Hotel garni: Hrn. Dethlen, Dempel, Ebertlein, Sechter, Peller, Francois u. Marcus, Kfl. v. Chemnitz. D. Schneider, von Dresden. Kleinede u. Hagermann, Gutsbes. v. Berlin. Dirking, Kaufm. von Dresden. D. Pfaff, u. Blumenau, Kfm. v. Chemnitz.

Palmbaum: Hr. Müller, Buchdr. v. Warschau. Isaac, Kfm. v. Berlin. Schag, u. G. u. A. Volkholz, Kaufl., u. Friese, Polizeis. Insp. v. Magdeburg. Fränkel, Kfm. v. Berlin Junter, Witzeroth, Teichmann u. Fischer, Kfl., u. Partic. Förster n. Fam., v. Magdeburg. Tubergist Seidel nebst Gem., v. Magdeburg. Kaufm. Günther nebst Fam., v. Berlin. Peinemann u. Bretow, Kfl., u. D. Steinberg, von Halle. Kfm. Kühnel nebst Fam., v. Berlin.

Plauenscher Hof: Hr. Appell.-Secret. Feigisch nebst Gem., von Dresden. Kaufm. Knobloch nebst Gem., von Dessau. Dem. Müller, Einkäuferin v. Auerbach.

Rheinischer Hof: Hr. v. Behmen, Rittergutsbes. v. Belgershain. Horack, Kfm., u. Glasberger, Partic. v. Amsterdam. Rowinkel, Kfm. v. Bergen. Kurlol, Kfm. v. Seeraudt. Prof. Schubert nebst Fam., v. Berlin. Parzer, Partic. v. Annaberg. Kfm. Schwarz nebst Gem., v. Thorn. Insp. Schulze nebst Sohn, v. Dresden. Gutsbes. Graf Bonte n. Fam., v. Arnim, Gutsbes., v. Arnim, Officier, u. v. Barde, Leut. v. Berlin. v. Fischer, Oberleut. v. Dresden. Archiarath Klaatich nebst Sohn, u. Banq. Syffert nebst Gem., v. Berlin. Kfm. Lehner nebst Gem., v. Chemnitz. Pöcking, Stud. v. Saarb. Kinkel, Kfm. v. Berlin. Helbig, Buchdr. v. Altenburg. Gen. Reg.-Rath

Stadt Dresden: Hr. Hauptm. v. Petrikowsky, Postmstr. von Wurzen. Reiter, Amtm. von Bockwitz. outh, Insp. von Brauswig. Lütlich, Insp. v. Gesehewitz. Berner, Kfm. v. Oberwitz. Fabr. Rudolph nebst Gem., v. Limbach. Fabr. Müller nebst Gem., v. Dorsfroha. Kfm. Rose nebst Tochter, v. Dahme. Liebmann, Maschinist von Wittweide.

Stadt Frankfurt: Hrn. v. Klitz u. v. Berthelm, v. Berlin. Reg.-Rath v. Schmelling nebst Fam., v. Breslau. Kfm. Poppe nebst Fam., v. Zwickau.

Stadt Hamburg: Hr. Kaufm. Ziegler nebst Gem., von Ruhl. Drtmann, Pfarzer v. Steinbach. Schaller, Kfm. v. Gildburghausen. Ulrich, Kaufm. v. Chemnitz. Barnigjohn, Banq. v. Halle. Kaufl. Nathan u. Bertram nebst Gem., u. Hauptm. v. Bredow nebst Fam., v. Magdeburg. Expte, Kunstdr. v. Dessau. cartung, Kfm. v. Berlin.

Stadt Mailand: Hr. Grufe, Kfm. v. Eiberfeld. Sande, Partic. v. Kopenhagen. Schloop, Partic. v. London. Schalma, Partic. von Mexico.

Stadt Rom: Hr. Grufe, Kfm. von Barmen. v. Suckow, Geh. Ober-Finanz-Rath von Sondershausen. Galberle, Fabr., Simon, Bau- mstr. und v. Straubitz, Hauptmann v. Dresden. v. Bader, Fibrithr. von Söcklig. Se. Excellenz der General. Saloff nebst Gemahl. und Sohn, v. Petersburg. Ragme u. Landiers, Partic. v. Paris. Wagnert und Kowald, Kfl. v. Halle. Jackell und Lincoln, Stud. v. Borken.

Thüringer Hof: Hr. Kipphardt, Cand. v. Nordhausen.

Stadt Wien: Hrn. Diemel u. Lange Kfl. v. Eisenach u. Benschhausen. v. Jachowski, v. Proskow. Meyer, Postexpedient, u. Benzl. Privat. v. Berlin.

Hr. D. Schiff, v. Hamburg, in Nr. 16. Sinteris, Professor von Zerbst, 3. Borwerk, Kfm. v. Barmen, 304. Lange, Kfm. v. Dresden, 242. Frohwein, Kaufm. v. Buitzädt, 227. Dorn, Kaufm. von Dresden, im kleinen Jüchencolleg. Dem. Statut, v. Hamburg 162.

Druck und Verlag von C. Volz.